

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

SOKRATES / ERASMUS- Jahrestagung 2006

Mittelvergabe für die
Studierenden- und Dozentenmobilität
Verwaltungsmittel (OM) und ECTS
2006/2007





Übersicht

- /// Zuwendungsvertrag 2006/2007
- /// Mittelvergabe Studierendenmobilität (SM)
- /// Mittelvergabe Dozentenmobilität (TS)
- /// Mittelvergabe Organisation der Mobilität (OM)
- /// Berichterstattung



Zuwendungsvertrag 2006/2007 des DAAD

- 20% Steigerung
- Term
- zusätzlicher Sachbericht für die Studierenden und Dozenten mit Behinderung
- zusätzliche Angaben im SOKRATES/ERASMUS Zwischen- und Abschlussbericht
- Datenschutz



Mittelvergabe SM/TS/OM 2006/2007

Gesamtbudget 2006/2007

26.597.751 Euro

3.211.702 Euro mehr als im Vorjahr

Dieser wurde wie folgt den drei Aktionen zugewiesen:

- für die Studierendenmobilität (SM): 21.174.591 Euro
- für die Dozentenmobilität (TS): 2.094.385 Euro
- für die Organisation der Mobilität (OM): 3.328.775 Euro



Mittelvergabe SM 2006/2007

Budget 2006/2007

21.174.591 Euro

3.064.652 Euro mehr als im Vorjahr

Für

- Mobilitätzuschüsse für Studierende
- Besondere Förderung behinderter Studierender
- ERASMUS Intensive Language Courses (EILC)



Mittelvergabe SM 2006/2007

Berechnungsgrundlage

Past Performance (nicht bei Neuantragstellern)

Rechenformel

Budget - Reserve : SM Gesamtmonate

(21.174.591 Euro - Reserve) : 150.776

= Kalkulationsbasis/Monat = 139,11 Euro

Tatsächliche Auszahlung: 138 Euro/Monat



Mittelvergabe SM 2006/2007

Hochschulen mit past performance

- SM-Monate Abschlussbericht 2004/2005 x 138 Euro

Neue Hochschulen

- auf der Basis der Antragszahlen



Mittelvergabe EILC 2006/2007

ERASMUS Intensive Language Courses maximaler Zuschuss:

EILC Westeuropa:

bis zu 250 Euro/Student

EILC MOE-Länder:

bis zu 300 Euro/Student



Mittelvergabe TS 2006/2007

Budget für Deutschland

2.094.385 Euro

15.225 Euro weniger als im Vorjahr

Für:

- Mobilitätzuschüsse für Dozenten/innen
- Besondere Förderung behinderter Dozenten/innen
- Längere Aufenthalte



Mittelvergabe TS 2006/2007

Berechnungsgrundlage

Past Performance (nicht bei Neuantragstellern)

Rechenformel

Budget - Reserve : Anzahl Dozenten (pp+neue HS)

(2.094.385 Euro - Reserve) : 2.673 Dozenten

= Durchschnittswert pro Dozent = 761,09 Euro

Tatsächliche Auszahlung: 760 Euro pro Dozent



Mittelvergabe TS 2006/2007

- **Hochschulen mit past performance**
TS-Anzahl Abschlussbericht 2004/2005 x 760 Euro
- **Neue Hochschulen**
auf der Basis der Antragszahlen



Mittelvergabe OM 2006/2007

- **Hochschulen mit past performance**
Studierenden- und Dozentenzahl addiert
laut Abschlussbericht 2004/2005
- **Neue Hochschulen**
Studierenden- und Dozentenzahl
laut Mobilitätsantrag 2006/2007



Mittelvergabe OM 2006/2007

Gesamtbudget 3.328.775 Euro

162.275 EUR mehr als im Vorjahr

Förderkategorie und jeweilige Zuschusshöhe

1.	1- 25 Personen:	175 Euro
2.	26-100 Personen:	130 Euro
3.	101-400 Personen:	110 Euro
4.	über 400 Personen:	90 Euro

Mindestzuschuss: 500 Euro pro Hochschule



Mittelvergabe OM 2006/2007

Rechenbeispiel:

Hochschule X mit 85 Studierenden und 20 Dozenten

lt. der Abschlussberichte 2004/2005 = Gesamt 105 Personen

Höhe des Zuschusses

25 Personen in der Kategorie 1 = $25 * 175 \text{ €}$ (4.375 Euro)

75 Personen in der Kategorie 2 = $75 * 130 \text{ €}$ (9.750 Euro)

5 Personen in der Kategorie 3 = $5 * 110 \text{ €}$ (550 Euro)

Gesamtzuschuss: 14.675 Euro



OM 2006/2007

Unter OM förderbare Aktivitäten:

- Maßnahmen zur Vorbereitung, Betreuung und Evaluierung der Mobilität von Studierenden und Dozenten
- Kosten für Auswahl, Orientierung und sonstige Unterstützung von mobilen Personen
- sprachliche Vorbereitung von mobilen Studierenden und Dozenten



OM 2006/2007

- Kosten für die Herstellung und Verbreitung von Informationsmaterial zur Mobilität im Rahmen von ERASMUS
- Besuche bei Partnerhochschulen zum Zwecke der Vorbereitung, Betreuung und Evaluierung in Verbindung mit den OM-Aktivitäten
- Aktivitäten im Zusammenhang mit der Einführung von ECTS
- Aktivitäten im Zusammenhang mit der Einführung des Diploma Supplement (DS)



Mittelvergabe ECTS-Neueinführungsstipendien 2006/2007

Hochschuljahr 2006/2007

Förderanträge: 24 Hochschulen

Bewilligung: 24 Hochschulen

Zuschusshöhe

bis zu 2.000 Euro pro Hochschule



Auszahlung Zuwendung für das Hochschuljahr 2006/2007

Zuwendungsvertrag über die Gesamtzuwendung
inkl. der Aufsplittung der Einzelsummen für:
SM, TS, OM / ECTS-Einführungsstipendien

Nach Gegenzeichnung des Vertrages durch
die Hochschule und Verfügbarkeit der Mittel
werden **80 % der Gesamtzuwendung**
ausgezahlt

→ **Zuwendung auf volle Euro gerundet**



Transferregeln 2006/2007

Eine Verschiebung von maximal 20% der jeweiligen Summe des Zuwendungsvertrages ist möglich:

- von TS auf SM
- von OM auf SM und/oder TS

→ keine Verschiebung auf OM

→ keine Verschiebung aus SM



Berichterstattung für das Hochschuljahr 2006/2007

Termine:

- Zwischenbericht: 1. Februar 2007
- Abschlussbericht: 1. September 2007

Formate:

- Excel
- moveon



FAQ zum Hochschuljahr 2005/2006

- Für den Abschlussbericht 2005/2006 ist keine gesonderte Abrechnung für die Mittel zur Organisation der Mobilität (OM) notwendig
- Für die ECTS-Einführungsstipendien wird nur die Anzahl der Fächer, in denen ECTS eingeführt wurde mit dem Formular zum Abschlussbericht abgefragt
- Für OM sind nur nach Aufforderung durch den DAAD Mittel zurückzuzahlen (Berechnung Pro-Kopf-Pauschale)



FAQ

zum Hochschuljahr 2005/2006

Bei dem Transfer ist es wichtig zu beachten:

- die Höhe der Transfersumme bezieht sich immer auf die 100%-Zuwendungssumme (weitere zugewendete Summen per Zusatzvereinbarung sind hier nicht mitzukalkulieren)
- die maximale Transfersumme von 20% von OM kann immer genutzt werden, ungeachtet der tatsächlichen Zuweisung von OM-Mitteln

zum Beispiel

5000 EUR für OM laut Vertrag; 1000 EUR maximal zu verschiebende Summe

der Endzuschuss liegt bei 4000 EUR, trotzdem ist die maximale Transfersumme 1000 EUR



Abschlussbericht zum Hochschuljahr 2005/2006

Microsoft Excel - AB-Vorlage.xls

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Daten Fenster ? Adgbe PDF

137

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
1	ABSCHLUSSBERICHT SOKRATES/ERASMUS 2005/06												
2													
3	EUC-Nummer: <input type="text"/>												
4	ERASMUS-Code: <input type="text"/>												
5	Hochschule: <input type="text"/>												
6	Name des/der Hochschulkoordinators/in: <input type="text"/>												
7													
8	Finanzkalkulation						Eingabemaske						
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													
16													
17													
18													
19													
20													
21													
22													
23													
24													
25													
26													
27													

Zuwendung laut Vertrag			
SM	TS	OM	
Maximale Transfersumme			
TS	0,00		
OM	0,00		
Die maximale Transfersumme beträgt je 20% der Vertragssumme aus TS und OM (inkl. ECTS)			

	Studierende SM	Dozenten TS	Organisation der Mobilität OM	Anzahl ECTS-Fächer
aus Zuwendungsvertrag ausgezahlt	0,00	0,00	0,00	
- für ECTS-Neueinführung				0
per Zusatzvereinbarungen erhalten	0,00	0,00	0,00	
Gesamtzuwendung	0,00	0,00	0,00	
Transfer				
- von TS nach SM	0,00			
- von OM nach SM	0,00			
- von OM nach TS		0,00	0,00	
abzurechnende Summe	0,00	0,00		
Ausgaben laut Abrechnung	0,00	0,00		
Restmittel	0,00	0,00		
bereits zurückgezahlt	0,00	0,00		0,00
noch zurückzahlen	0,00	0,00		
Rücküberweisungen an den DAAD bitte auf das Konto Nr. 2085 185 Dresdner Bank Bonn (BLZ 370 800 40)	ZG. des Titels 323 1 98 211 (ERASMUS/SM)	ZG. des Titels 323 1 98 213 (ERASMUS/TS)		

Datum _____ Unterschrift der/des Hochschulkoordinators/in _____

Finanzkalkulation / SM-Einzelaufstellung / TS-Einzelaufstellung / SM-Gesamt / TS-Gesamt / DAAD

Bereit



Audit- und Monitoring-Maßnahmen

Audit

- Überprüfung und ggf. Nachforderung der Unterlagen der geförderten Studierenden (2%) und Dozenten (5%)
- Gespräch mit Hochschulvertretern (Hochschulleitung, Fachbereiche)
- Klärung von Rückfragen zu den vorab eingesandten Unterlagen
- finanzielle Überprüfung (Finanz- bzw. Haushaltsabteilung)
- bei eventuellen Änderungen wird ein neuer Abschlussbericht angefordert



Audit- und Monitoring-Maßnahmen

Monitoring

- European Policy Statement und die Umsetzung an der zu prüfenden Hochschule (z. B. neue Studiengänge, englischsprachige Angebote usw.)
- die Bedeutung von Mobilitätsmaßnahmen und anderen Aktivitäten im Rahmen von ERASMUS (CD, IP, TNP)
- Wirkung von ERASMUS auf die interne Struktur und den Status des AAA
- Qualitätssicherung (Monitoring/Evaluation im Bereich ERASMUS an der Hochschule, den Fachbereichen sowie den Partnerhochschulen („eligibility check“), bilaterale Abkommen
- Beratung, Betreuung, Auswahl der ERASMUS-Studierenden (OM, SM)
- Anerkennung der Studienleistungen (ECTS, Prüfungsämter)



Audit- und Monitoring-Maßnahmen

„sample check“

Beim „sample check“ werden die Unterlagen der geförderten Studierenden und Dozenten von der Hochschule zur Überprüfung an den DAAD gesandt. Der Vorort-Besuch an der Hochschule entfällt. Eventuelle Unstimmigkeiten sowie fehlende Unterlagen werden mit den jeweiligen Hochschulen geklärt bzw angefordert.

Liegen Unterlagen nicht vollständig vor, werden sie nachgefordert.

Die finanzielle Überprüfung erfolgt durch einen Auszug aus der Haushaltsüberwachungsliste, der mit den abgerechneten Zuschusssummen im Abschlussbericht verglichen wird.

Ergeben sich durch die Überprüfung finanzielle Änderungen, so muss ein korrigierter Abschlussbericht von den Hochschulen an den DAAD zugeschickt werden.



Audit- und Monitoring-Maßnahmen

Anmerkungen:

- Die Angaben über den Aufenthaltszeitraum werden z. B. den Annahmeerklärungen entnommen und stimmen somit mit den Bestätigungen der Gasthochschulen und auch dem SOKRATES/ERASMUS Abschlussbericht nicht überein.
- Die Bestätigungen der Gasthochschulen sollten am Ende des Aufenthaltes und mit genauen Aufenthaltsangaben ausgestellt werden.
- Bilateral agreements und learning agreements müssen vor Antritt des Auslandsaufenthaltes unterzeichnet werden.

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

11. SOKRATES/ERASMUS

Jahrestagung

6. und 7. Juli 2006

Bonn - Bad Godesberg

